



**ULI SCHAUERTE**  
**Zweihnachtsmusik**  
oder  
Die Kunst des Quodlibets

Klavier solo  
oder  
Klavier und variables Ensemble



**Uli SCHAUERTE**

**Zweihnachtsmusik**

oder

Die Kunst des Quodlibets

Klavier solo

oder

Klavier und variables Ensemble

# Vorwort

## Was beliebt, ist nicht beliebig.

In einem Quodlibet erklingen mehrere bekannte, vollständige Melodien, die ursprünglich nichts miteinander zu tun haben, gleichzeitig.

Auf die Gleichzeitigkeit kommt es an: Sie macht das Quodlibet-Komponieren (im Unterschied zum Verfertigen von Potpourris, Medleys etc.) zu einem ausgesprochen kunstvollen Unterfangen. Gut, die Melodien müssen nicht partout auf den Schlag genau zusammen einsetzen. In meiner „Zweihnachtsmusik“ ist das z.B. nur im III. Quodlibet („English Waltz“) gegeben, wo tatsächlich zwei Lieder auf derselben Eins beginnen. In den acht anderen Sätzen mußten die Melodien schon ein Stückchen gegeneinander verschoben werden, damit sie nach traditionellen Kriterien zusammenpassen. Auch das ist diffizil genug und kann nur „glücken“, wenn auch der Zufall und ein Quentchen Intuition das Ihre tun. Den wenigen Liedern, mit denen es funktioniert, sieht man das nämlich nicht an der Nasenspitze an;

insofern ist das Wort „Quodlibet“ (lat. „was beliebt“) für das, was, zumindest meiner recht strengen Definition nach, damit gemeint ist, die denkbar unpassendste Bezeichnung.

Aber, als wären das nicht Hürden genug, muß in meiner „Kunst des Quodlibets“ jedes der neun verwendeten Weihnachtslieder gleich mit zwei der anderen kompatibel sein, um eine zyklische Formidee zu verwirklichen, die in der Musik, soviel ich weiß, ein Unikum darstellt:

Es erklingt nämlich im

I. Quodlibet Lied 1 mit Lied 2, im

II. Quodlibet Lied 2 mit Lied 3, im

III. Quodlibet Lied 3 mit Lied 4 .....

und so weiter, bis im IX. Quodlibet als krönender „Fermeture“ die einzige Dreierkombination (Lied 9 mit Lied 1 und 2) den Kreis schließt.

Mir war daran gelegen, daß bei all dem Verblüffenden und bei all der ausgeklügelten Kontrapunktik humoristische und musikantische Qualitäten – man nenne sie Klangsinnlichkeit, Ausdruck, Atmosphäre, Kolorit – zu ihrem Recht kommen. Das ist der Grund für die typisch klavieristische Schreibe; und darum kommt jedes der neun Quodlibets in einem Kostüm daher – als Parodie eines klassisch-romantischen Idioms, populären Gesellschaftstanzes oder virtuosen Personalstils (Chopin).

So hat die Musik, wie ich hoffe, einen – d.h. mehr als einen – Charakter.

Ein Wort zur Besetzung:

Meine „Zweihnachtsmusik“ kann als reines Klavierstück gespielt werden: sie ist dafür nicht nur WIE gemacht, sondern u.a. dafür IST sie gemacht.

Dennoch scheint es mir naheliegend und hilfreich, das Stück zugleich in Gestalt einer variabel besetzbaren Partitur vorzulegen, in der oberhalb des (verbindlichen) Klavierparts für jede der zwei (am Schluß sogar drei) simultanen Liedmelodien ein eigenes Notensystem vorgesehen ist. Zur Orientierung, aber auch im Blick auf eine vokale Aufführung habe ich diese Systeme bzw. Melodien textiert. Ihre jeweilige Oktavlage entspricht derjenigen im Klavierpart, darf aber natürlich nach den Erfordernissen der jeweiligen Aufführungssituation geändert werden. Das gilt auch für den ebenfalls autorisierten Fall, daß die Melodiestimmen instrumental besetzt werden. Nicht in meinem Sinne wären hingegen das Transponieren nach anderen Tonarten und Eingriffe in den Klavierpart (Streichungen, Erleichterungen). Kriterium bei der Besetzung der Melodiestimmen sollte sein, durch einen Kontrast der Klangfarben (z.B. zwischen Blas- und Streichinstrument, Männer- und Frauenstimme) ein Optimum an Transparenz herzustellen. Denn die „Zweihnachtsmusik“ dürfte umso mehr Freude bereiten, je besser die Chancen sind, sich als Hörer auf die verschiedenen ineinander geschlungenen Melodien gleichzeitig konzentrieren zu können, ohne zwischendurch einen der Fäden zu verlieren und „rauszukommen“.

Die „Kunst des Quodlibets“ ist nicht zuletzt eine des Hörens.

## INHALT

I. OUVERTURE	Tochter Zion / Es ist ein Ros' entsprungen.....	4
II. BLUES	Es ist ein Ros' entsprungen / Leise rieselt der Schnee.....	6
III. ENGLISH WALTZ	Leise rieselt der Schnee / Oh du fröhliche.....	8
IV. HABANERA	Oh du fröhliche / Ihr Kinderlein kommet.....	10
V. FOXTROTT	Ihr Kinderlein kommet / Vom Himmel hoch.....	12
VI. SICILIANO	Vom Himmel hoch / Stille Nacht.....	14
VII. PAS DE MAZURKA, PAS DE CHOPIN	Stille Nacht / Oh Tannenbaum .....	16
III. ZWIEFACHER	Oh Tannenbaum / Alle Jahre wieder.....	18
IX. FERMETURE	Alle Jahre wieder / Tochter Zion / Es ist ein Ros' entsprungen....	20

# Zweihnachtsmusik

oder

## Die Kunst des Quodlibets

Uli SCHAUERTE

1998 / 2011

### I. Overture

Tochter Zion

Es ist ein Ros' entsprungen

Allegro

Klavier

The piano introduction is in 4/4 time, starting with a *ff* dynamic. It features a series of chords in the left hand and a melodic line in the right hand. A *mf* dynamic is indicated later in the piece.

1

The first vocal line (1) begins with the lyrics "Tochter". The piano accompaniment includes a *rit.* section, a *quasi cadenza* with triplets, and a *subito p e grazioso* section. The piano part features a 6-measure rest and a *mf* dynamic.

10

1

Zi - on, freu - e dich! Jauch - ze

The second vocal line (1) continues with the lyrics "Zi - on, freu - e dich! Jauch - ze". The piano accompaniment includes a 5-measure rest and a *mf* dynamic.

14

1

laut, Je - ru - sa - lem! Sieh, dein Kö - nig kommt zu dir!

2

Es ist ein Ros' ent-sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart. Wie uns die Al-ten sun -

The third vocal line (1) continues with the lyrics "laut, Je - ru - sa - lem! Sieh, dein Kö - nig kommt zu dir!". The fourth vocal line (2) continues with the lyrics "Es ist ein Ros' ent-sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart. Wie uns die Al-ten sun -". The piano accompaniment includes a *mf* dynamic and a *r.H.* marking.

21

1 Ja, er kommt, der Frie - dens fürst. Toch - ter Zi - on,

2 gen, aus Jes - se kam die Art. Und hat ein Blüm - lein bracht, mit - ten im

27

1 freu - e dich! Jauch - ze laut, Je -

2 kal - ten Win - ter, wohl zu der hal - ben Nacht.

31

1 ru sa - lem. Toch - ter lem.

2

## II. Blues

Es ist ein Ros' entsprungen  
Leise rieselt der Schnee

Andantino

36

1

Es ist ein Ros' ent-sprun - gen aus

41

1

2

ei - ner Wur - zel zart. Wie uns die Al - ten sun - gen, aus

Lei - se rie - selt der Schnee. Still und

47

1

2

Jes - se kam die Art. Und hat ein Blüm-lein bracht

starr ruht der See. Weih-nacht-lich glän-zet der Wald.

53

1

2

mit-ten im kal-ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.

Freu - edich, Christ-kind kommt bald.



1  
Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus

1  
ei - ner Wur - zel zart. Wie uns die Al - ten sun - gen, aus

2  
Lei - se rie - selt der Schnee. Still und

1  
Jes - se kam die Art. Und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im

2  
starr ruht der See. Weih - nacht - lich glän - zet der Wald.

1  
kal - ten Win - ter wohl zuder hal - ben Nacht.

2  
Freu - e dich, Christ - kind kommt bald.

# III. English Waltz

Leise rieselt der Schnee  
Oh du fröhliche

Non troppo lento

82 *mp*

87  
1 Lei - se rie - selt der Schnee. Still und  
2 Oh du fröh - li - che oh du se - li - ge

92  
1 starr ruht der See. Weih - nacht - lich glän - zet der Wald.  
2 Gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit. Welt

*rit.* *mp* *a tempo*

98

1 Freu - e dich, Christ - kind kommt bald.

2 ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren.

103

2 Freu - e, freu - e dich, oh Chri - sten -

107

1. heit *sva---* 2. heit *sva---*

äußerst zart

\* Das 'as' im Akkord der rechten Hand auf der Eins des Schlußtaktes soll ggf. gesungen oder von einem Melodieinstrument gespielt, vom Pianisten aber in jedem Fall ausgespart werden. U.Sch.

# IV. Habanera

Oh du fröhliche  
Ihr Kinderlein kommet

Tempo giusto

110

1

2

*mf*

Oh du

Ihr

115

1

2

fröh - li - che - oh du se - li - ge Gna - den brin - gen - de Weih - nachts -

Kin - der - lein, kom - met, oh kom - met doch all! Zur Krip - pe her - kom - met in

mf

121

1  
zeit. Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren. Freu - e - ,

2  
Bet - le - hems Stall. Und seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht der

127

1  
freu - e dich, oh Chri - sten - heit!

2  
Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.

1. 2.

3

# V. Foxtrott

Vom Himmel hoch, da komm' ich her  
Ihr Kinderlein kommet

**Allegro**

132

1 Vom Him - mel hoch, da komm' ich

2 Ihr

137

1 her. Ich bring' euch gu - te neu - e

2 Kin - der - lein kom - met, Oh kom - met doch all! Zur

141

1 Mär. Der gu - ten Mär bring' ich so

2 Krip - pe her - kom - met in Bet - le - hems - Stall! Und

*dolce subito*

145

1 viel. Da - von ich singen und sa - gen

2 seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht der

149

1 will.

2 Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht!

1. 2.

*8va*

# VI. Siciliano

Vom Himmel hoch, da komm ich her  
Stille Nacht, heilige Nacht

Adagio

154

1

*tenderamente*

*p*

Ped.

Vom Him - mel hoch, da

160

1

2

komm' ich her. Ich bring' euch gu - te neu - e Mär. Der gu - ten Mär bring' ich so

Stil - le - Nacht, hei - li - ge Nacht. Al - les

166

1

2

viel. Da - von ich singen und sa - gen will. Vom Him - mel hoch, da komm' ich

schläft, ein - sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge

*con calore*



172

1 her. Ich bring' euch gu - te neu - e Mär. Der gu - ten Mär bring' ich so viel. Da-

2 Paar. Hol - der Kna - be im lok - ki - gen Haar, schlaf in

178

1 von ich singen und sa - gen will.

2 himm - li - scher Ruh - -, schlaf in himm - li - scher Ruh.

# VII. Pas de Mazurka pas de Chopin

Oh Tannenbaum  
Stille Nacht, heilige Nacht

Tempo rubato

*8<sup>va</sup>*

185

*mf*

*p.*

*fp*

3 3 3 3 3

189

*loco*

*rit.*

*p.*

3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Oh

*Red.* \*

192

1

2

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht.

Tan - nen-baum, oh Tan - nen-baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter. Du

*mp*

7

196

1

2

Al - les schläft, ein -

grünst nicht nur zur Som - mers - zeit, nein, auch im Win - ter,

3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

\*

1 sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar.

2 wenn es schneit. Oh Tan - nen - baum, oh Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter. Oh

1 Hol - der Kna - be im lok - ki - gen Haar, schlaf

2 Tan - nen - baum, oh Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter. Du grünst nicht nur zur

1 in himm - li - scher Ruh, schlaf

2 Som - mers - zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit. Oh Tan - nen - baum, oh

1 in himm - li - scher Ruh.

2 Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter.

# VIII. Zwiefacher

Oh Tannenbaum  
Alle Jahre wieder

Vivace

218

Piano accompaniment for measures 218-225. The music is in G major and features a complex, rhythmic pattern with frequent changes in meter (2/4, 3/4, 2/4, 3/4, 2/4, 3/4, 2/4). The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady bass line with chords and single notes.

226

Vocal and piano accompaniment for measures 226-231. The vocal line consists of two parts, 1 and 2, in G major. The piano accompaniment continues with the same complex rhythmic pattern as in the previous section. The lyrics are: "Oh Tan-nen-baum, oh Tan-nen-baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter. Du grünst nicht Al - le Jah - re wie - der".

232

Vocal and piano accompaniment for measures 232-237. The vocal line consists of two parts, 1 and 2, in G major. The piano accompaniment continues with the same complex rhythmic pattern. The lyrics are: "nur zur Som-mers-zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit. Oh Tan - nen - baum, oh kommt das Chri - stus - kind auf die Er - de nie -".

238

1 Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter.

2 - - der -, wo wir Men - schen sind.

244

252

*dolce subito e poco meno mosso*

*molto rit.*

*ped. \* ped. \* ped. \**

*attacca*

# IX. Fermeture

Tochter Zion  
Alle Jahre wieder/  
Es ist ein Ros' entsprungen

Allegro

259

ff mf

264

*grazioso*

269

1

2

*subito p*  
*e grazioso*

Al - le Jah - re wie - der  
Toch - ter Zi - on, freu - e dich! Jauch -

274

1

2

3

kommt das Chri - stus - kind auf die Er - de nie - der -, wo wir Men - schen  
ze laut, Je - ru - sa - lem! Sieh, dein Kö - nig  
Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus ei - ner Wur - zel zart.

279

1

2

3

sind.  
kommt zu dir! Ja, er kommt, der Frie - dens fürst.  
Wie uns die Al - ten sun - gen aus Jes - se kam die Art. Und hat ein

*dolce*

1 Kehrt mit sei - nem Se - gen ein in je - des Haus. Geht auf

2 Toch - ter Zi - on, freu - e dich! Jauch - ze

3 Blüm - lein bracht, mit - ten im kal - ten Win - ter wohl zu der hal -

1 al - len We - gen mit uns ein und aus. ein und...

2 laut, Je - ru sa - lem. Toch - ter

3 - ben Nacht.

1 ...aus.